

Antrag Nr. 07-F-25-0057

16 Büro der STVV

Betreff:

Weniger Umweltbelastung durch Winterdienst
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis90/DIE GRÜNEN und FDP vom
05.06.2007

Antragstext:

Der Ausschuss für Umwelt und Sauberkeit möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu prüfen,

ob für Wiesbaden statt der bisherigen Winterdienstmittel der Einsatz von Calcium-Magnesium-Acetat (CMA) in Betracht kommt.

Der Magistrat wird gebeten,

eine vergleichende Bewertung der Auswirkungen von CMA auf die Umwelt, die Wirksamkeit, die Arbeits- und Kostenbelastung und die Anforderung an die Geräteausstattung zu erstellen. Dabei soll auch auf eine mögliche Belastung für Tiere (z.B. Hundepfoten) und Pflanzen (insbesondere Bäume) eingegangen werden.

Begründung:

Die Verwendung einer zu 25% organischen Lösung, die biologisch abbaubar ist und bis zu einer Temperatur von -19 Grad eingesetzt werden kann, wäre einerseits ein deutlicher Beitrag zu mehr Umweltverträglichkeit. Darüber hinaus bindet dieses Mittel Feinstaub, indem es die Gesamtemission um bis zu 35% reduzieren kann. Zudem verursacht es keine Rostschäden an Autos. Der Einsatz von CMA in Klagenfurt hat bewiesen, dass sich auf diesem Weg die Feinstaubbelastung deutlich reduzieren lässt."

Begründung:

Wiesbaden, 05.06.2007

Bernhard Lorenz
Fraktionsvorsitzender CDU

Bettina Schreiber
Fraktionsvorsitzende
Bündnis 90 / Die GRÜNEN

Michael Schlempp
Fraktionsvorsitzender FDP

Sven Rischen
Fraktionsassistent

Hella Hempel
Fraktionsassistentin

Jeanette-Christine Wild
Geschäftsführerin